

**A N T R A G**  
**zur**  
**Dringlichen Behandlung**

Betreff: Klimafreundliche, umweltverträgliche und krisensichere Energie-/  
Fernwärmeversorgung für den Großraum Graz

Bezugnehmend auf den Statusbericht 2019 „Wärmeversorgung Graz 2020/2030 – Wärmebereitstellung für die fernwärmeversorgten Objekte im Großraum Graz“, insbesondere Punkt 4-Bewertung mit den Unterpunkten 4.1-Versorgungssicherheit, 4.2-Wärmepreise und 4.3-Umwelt, und den aufgezeigten aktuellen Entwicklungen betreffend „Wärmewende Graz“ im seinerzeitigen Ausschuss für Gesundheit & Umwelt am 05.07.2021 möchte ich insbesondere auf die derzeit mit erheblichen und besorgniserregenden Risiken verbundene Energie-/Fernwärmeversorgungssicherheit ausdrücklich hinweisen.

Auf Grund der derzeitigen geopolitischen Lage muss aus dem daraus resultierenden aktuellen Anlass nach meiner Ansicht auf städtischer Ebene am vordringlichsten der Bereich „Klimafreundliche, umweltverträgliche und krisensichere Energie-/Fernwärmeversorgung“ behandelt werden, zumal einerseits der zu befürwortende Dekarbonisierungspfad mit der Vision „Klimaneutrale Stadt 2040“ weiterhin zu verfolgen ist und andererseits aber auch eine krisensichere, sozial und ökonomisch vertretbare Energie-/Fernwärmeversorgung gewährleistet werden kann.

Namens des ÖVP-Gemeinderatsclubs stelle ich daher folgenden

**Dringlichen Antrag**

Der Grazer Gemeinderat möge beschließen:

Die für die Gesamtkoordination zuständige Frau Bürgermeisterin Elke Kahr und die für den Bereich „Klimaschutz, Umwelt und Energie“ verantwortliche Frau Bürgermeisterin-Stellvertreterin Mag.<sup>a</sup> Judith Schwentner werden nach Herstellung des Einvernehmens mit der Stadtbaudirektion und dem Umweltamt ersucht, einen „runden Tisch“ mit den für die Energie-/Fernwärmeversorgung relevanten hausinternen und externen Stakeholdern und strategischen Partnern, den Vertretern der Sozialpartner und einem von jeder Gemeinderatsfraktion zu nominierenden Teilnehmern bis zur nächsten Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz, Umwelt und Energie am 25.04.2022 einzuberufen, damit der Bereich „Klimafreundliche, umweltverträgliche und krisensichere Energie-/Fernwärmeversorgung“ umgehendst in technischer und budgetärer Hinsicht bearbeitet werden kann.